

Festlicher Auftakt für RZ3

SpaceNet nimmt drittes Rechenzentrum in Betrieb

München, 10. September 2007. Der Münchener Serviceprovider denkt zukunftsorientiert: Mit der Eröffnung seines dritten Rechenzentrums (RZ3) steht nun eine zusätzliche Fläche von rund 10.000 Quadratmetern zur Verfügung. Ausgestattet ist das RZ mit modernen Sicherheitssystemen. Die Einweihung beging SpaceNet zusammen mit seinen Kunden im Rahmen eines sonnigen Sommerfestes.

Diesen Sommer nahm SpaceNet sein drittes Rechenzentrum in Betrieb und verfügt damit über die nötigen Kapazitäten, die dem Wachstum des Providers gerecht werden. Schritt für Schritt wird RZ3 abhängig von den Kundenbedürfnissen in Betrieb genommen. Der Münchener Internet-Serviceprovider beteiligte sich dafür zu 50 Prozent an der EMC HostCo GmbH, die die RZ-Fläche im Münchener Euro-Industriepark verwaltet und vermarktet.

„Mit diesen zusätzlichen Kapazitäten können wir nicht nur die steigenden Anforderungen unserer Kunden nach mehr Rechenzentrumskapazität erfüllen. Wir haben nun auch die Möglichkeit, bestimmte Spezialanforderungen unserer Kunden abzubilden: Lastverteilung und Fallbacksysteme über mehrere Standorte werden immer mehr zu Schlüsselanforderungen des stark wachsenden Portalbusiness“, erklärt Jürgen Städing, zuständig für Einkauf und Geschäftsentwicklung bei der SpaceNet AG.

RZ3 erfüllt alle Anforderungen an ein modernes Rechenzentrum bezüglich der Sicherheits- und Versorgungssysteme: Die Ausfallsicherheit garantieren zwei parallel betriebene USV-Anlagen, ein Dieselgenerator, der in Notfällen auch längerfristig für Strom sorgt, eine Klimaanlage mit einer Leistung im Megawatt-Bereich und eine moderne Brandlöschanlage auf Basis von Inergen-Gas. Sämtliche Räume sowie das Gebäude selbst werden videoüberwacht und sind durch eine Einbruchmeldeanlage gesichert. Alle Systeme sind so ausgelegt, dass sie bei steigender Belegung kundenindividuell ausgebaut werden können.

Alle drei SpaceNet-Rechenzentren sind jeweils mit „Dark Fiber“-Glasfaserverkabelung verbunden, die es ermöglicht, Bandbreiten individuell festlegen zu können. Das dadurch entstandene Dreieck sichert die Anbindung auch dann, wenn eine der drei Strecken ausfallen sollte.

„Es ist für uns sehr wichtig, unseren Kunden jederzeit bei Bedarf die erforderlichen RZ-Ressourcen bereitstellen zu können – und das in der Zuverlässigkeit, Flexibilität und Qualität, die unsere Kunden von uns zu Recht erwarten. Die Konsequenz daraus war es, der strategischen Beteiligung an der EMC HostCo GmbH den Vorzug zu geben vor einer einfachen Anmietung von Flächen“, betont SpaceNet-Vorstand Sebastian von Bomhard.

Wachstum gemeinsam feiern

Mit einem großen Sommerfest feierte das SpaceNet-Team zusammen mit seinen Kunden die Eröffnung des neuen Rechenzentrums. Mehr als 100 Kunden fanden sich in der Firmenzentrale mit Kind und Kegel ein und genossen bei strahlendem Sonnenschein bayerische Spezialitäten und kühles Bier bei zünftiger Stimmung.

Neben dem Feiern kam auch der technische Aspekt nicht zu kurz: Shuttle-Busse beförderten interessierte Besucher zu einer Besichtigungstour durch alle drei SpaceNet-Rechenzentren unter der fachkundigen Leitung des Technikleiters Gunter Hahn. Nicht wenige nutzten die Chance, einmal einen Blick hinter die Kulissen eines Rechenzentrums zu werfen – auf Batterieraum, USV-Anlage, Stromversorgung oder Löschesystem.

Über SpaceNet

Die SpaceNet AG bietet seit 1993 als unabhängiger Fullservice-Internetprovider mittelständischen Unternehmen bundesweit Lösungen rund um das Internet an, von Standardapplikationen bis hin zu komplexen Großprojekten. Das Produkt- und Dienstleistungsportfolio reicht vom Internetzugang über Hosting, Sicherheits- und Mail-Lösungen bis hin zum individuellen Webauftritt. Ein eigenes Backbone ermöglicht eine unabhängige Infrastruktur mit Schnittstellen zu den weltweit wichtigsten Knotenpunkten und sorgt so für hohe Übertragungsraten. Derzeit profitieren zirka 2.000 Geschäftskunden wie Antenne Bayern, der Flughafen München und der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) von den Dienstleistungen der SpaceNet AG. Das Unternehmen ist in München beheimatet und beschäftigt 68 Mitarbeiter.

Weitere Informationen unter <http://www.space.net>

Pressekontakt:

Werdandi PR

Niederlassung München

Evi Hierlmeier

Tel.: (089) 60 60 15-98

E-Mail: evi.hierlmeier@werdandi.de

Internet: <http://www.werdandi.de>

SpaceNet AG

Jürgen Städing

Tel.: (089) 323 56-0

Fax: (089) 323 56-299

E-Mail: presse@space.net

Internet: <http://www.space.net>